

# SEXUELLE GEWALT GEGEN MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

---



Menschen mit Behinderung  
sind sehr oft  
von sexueller Gewalt betroffen.

Studie: „Erfahrungen und Prävention von Gewalt  
an Menschen mit Behinderung“ (2019)

## Formen von Gewalt:

- Körperliche Gewalt
- Seelische Gewalt
- Strukturelle Gewalt
- Sexuelle Gewalt

- Bei sexueller Gewalt wird Sexualität als Mittel für Gewalt verwendet.
- Dazu zählt jede Handlung, die die intimen Grenzen einer Person überschreitet.

# Beispiele für sexuelle Gewalt:

- Jemanden küssen, obwohl die Person nicht einverstanden ist
- Mit jemandem Sex haben, obwohl die Person nicht einverstanden ist
- Jemanden an der Brust berühren, obwohl die Person das nicht will
- Jemandem pornographische Bilder zeigen, obwohl die Person das nicht will

# Warum sind Menschen mit Behinderung so oft von sexueller Gewalt betroffen?

- Es gibt immer noch ein großes Tabu rund um das Thema „Sexualität und Behinderung“
- Für Kinder und Jugendliche mit Behinderung gibt es viel zu wenig Aufklärung und stärkende Informationen
- Menschen mit Behinderung lernen oft schon als Kinder, dass sie nicht „Nein“ sagen dürfen

# Für betroffene Personen kann es manchmal schwierig sein, sexuelle Gewalt zu erkennen

- Täter vernebeln die Wahrnehmung:  
z.B.: „Das kommt Dir nur so vor“
- Menschen mit Behinderungen sind es oft gewohnt,  
dass ihre Grenzen überschritten werden.

# Welche Anzeichen für sexuelle Gewalt kann es geben?

- Es gibt sehr viele Anzeichen, die auf sexuelle Gewalt hin deuten können
- Zum Beispiel Schmerzen (Bauch, Kopf,...) oder Änderungen im Verhalten einer Person
- Wichtig: Sprechen über Sexualität und über erlebte Gewalt möglich machen

# Gute Unterstützung für Personen, die sexuelle Gewalt erlebt haben:

- Ruhe bewahren:  
Im Mittelpunkt müssen die Bedürfnisse der betroffenen Person stehen
- Vertrauliche und parteiliche Unterstützung  
(für die betroffene Person und für Bezugspersonen)
- Beratung: Anzeige- und Prozessbegleitung

# Beratungs-Stellen bei sexueller Gewalt:

- Belladonna Frauenberatung:  
Opferschutz bei sexueller Gewalt  
tel: 0463 51 12 48  
web: [frauenberatung-belladonna.at](http://frauenberatung-belladonna.at)
- Gewaltschutzzentrum Kärnten:  
tel: 0463 590 290  
web: [gsz-ktn.at](http://gsz-ktn.at)

# Was können wir tun, damit weniger sexuelle Gewalt passiert?

- Aufklärung und stärkende Informationen zum Körper und zu Sexualität müssen für alle selbstverständlich werden
- Selbstbestimmung in allen Bereichen des Alltags muss verbessert werden: Spielräume finden!

# Ninlil

Empowerment und Beratung  
für Frauen\* mit Behinderung



[WWW.NINLIL.AT](http://WWW.NINLIL.AT)